

Chronik des Schützenvereins „DIANA“ Rothenstein e.V.

Nach mündlicher Überlieferung wurde bereits zwischen dem 1. und 2. Weltkrieg in Rothenstein der Schießsport ausgeübt.

In der damaligen Gaststätte „Zum Elefanten“ wurde mit Zimmerstutzen das Schießen durchgeführt.

Bedingt durch den 2. Weltkrieg wurden alle Aktivitäten eingestellt.

Es sind jedoch keinerlei Aufzeichnungen mehr über das damalige Vereinsgeschehen auffindbar. Ein Zeitraum von mehr als 30 Jahren verging, ehe in Rothenstein das Interesse am Schießsport wiederentdeckt wurde.



Am 16. Januar 1970 folgten 22 Bürger der Einladung von Fritz Halbmeier und Fritz Pfister und gründeten den Schützenverein „DIANA“ Rothenstein. Der gegründete Verein war der 25. Schützenverein des Schützengauges Weißenburg.

Zum 1. Schützenmeister wurde Fritz Halbmeier, zum 2. Schützenmeister Fritz Pfister gewählt.

Das Vereinslokal wurde das Gasthaus Schnitzlein. In Eigenleistung wurden im Saal vier Luftgewehrstände eingebaut, so dass nach vier Wochen dort der Schießbetrieb aufgenommen werden konnte.

Im Beisein des damaligen Landrats Dr. Hofmann und dem 1. Gauschützenmeister Klaus Raab fand am 10. Juni 1970 die offizielle Gründungsfeier statt.

Die Schießergebnisse wurden stetig verbessert, so dass 1971 eine Mannschaft an den Rundenwettkämpfen teilnehmen konnte.

Anlässlich der Generalversammlung 1978 fand ein Wechsel in der Vereinsführung statt. Die Vereinsmitglieder wählten Karl Hüttinger zum neuen 1. Schützenmeister.

Die folgenden Jahre waren vor allem in sportlicher Hinsicht erfolgreich.

Die 1. Mannschaft stieg 1986 in die höchste Gauklasse auf, in der sie mit kurzzeitigen Unterbrechungen auch heute noch zu bestehen weiß.

Die herausragenden sportlichen Erfolge einzelner Mitglieder sind:

Stadtschütze 1989	Jürgen Käfferlein
Stadtschütze 1998	Hans Wallmüller
Stadtschütze 1999	Robert Dörntlein
Stadtschütze 2003	Sonja Holzinger
Gaukönig 1974	Bernhard Ahorn
Gaukönig 1984	Robert Salzner
Gaukönigin 1985	Ursula Schnitzlein
Gaukönig 2008	Karl-Heinz Riehl
Gaumeister Junioren 1984	Robert Salzner
Gaumeisterin Jugend 2004	Simone Hüttinger
Gaumeisterin Jugend 2005	Simone Hüttinger
Gaumeisterin Junioren 2006	Simone Hüttinger
Gaumeisterin Schüler 2009	Sabine Riehl
Gaumeister Jugend 2009	Andreas Riehl
Gaumeisterin Schüler 2010	Sabine Riehl
Gaumeisterin LP-Schüler 2011	Lisa Schnaidt
Gaumeisterin LG-Schüler 2011	Rebecca Schnaidt
Bayerische Vizemeisterin LP-5 2015	Larissa Dauner
Bayerische Meisterin LG 2015	Rebecca Schnaidt
Bayerische Meisterin LP 2016	Laura Schnaidt
Bayerische Meisterin LP-5 2016	Larissa Dauner
Deutsche Vizemeisterin LP-5 2015	Larissa Dauner
Deutsche Meisterin Sportpistole 2016	Lisa Schnaidt

Durch die stetig ansteigende Zahl an Vereinsmitgliedern und den sportlich guten Leistungen beteiligten sich die Rothensteiner Schützen ab 1989 mit drei bis vier Mannschaften an den Rundenwettkämpfen.

Im gleichen Jahr haben sich die Schützen ebenfalls eine einheitliche Schützenkleidung gekauft und somit ihr äußeres Erscheinungsbild wesentlich verbessert.

Ein herausragendes Ereignis war 1995 für den Schützenverein und Rothenstein das 25-jährige Vereinsjubiläum mit der Anschaffung einer Vereinsfahne. Die Patenschaft für dieses im großen Rahmen gefeierte Jubiläum übernahm der Schützenverein „Germania“ Emetzheim, die Schirmherrschaft Herr Heinz Stark aus Treuchtlingen.

In der Generalversammlung 1992 wurde einstimmig beschlossen, das 25-jährige Vereinsjubiläum mit einer Fahnenweihe zu verbinden.

Bei einem ebenfalls zu diesem Jubiläum veranstalteten Festschießen vom 17. Mai bis 5. Juni 1995 beteiligten sich insgesamt 475 Schützen.

In einem feierlichen Akt wurde die neue Vereinsfahne am Freitag, dem 23. Juni 1995 während des Festabends im Festzelt von Schirmherr Heinz Stark enthüllt und am darauffolgenden Sonntag im Festgottesdienst geweiht.

Fahne des Schützenvereins „DIANA“ Rothenstein



Die Vorderseite der Fahne zeigt die römische Jagdgöttin, deren Namen der Verein trägt.

In der unteren Ecke sieht man das Wappen der Grafen zu Pappenheim-Rothenstein

Die Fahnenrückseite zeigt zwei gekreuzte Gewehre. Über diesen ist eine Zielscheibe zu sehen. Auf der linken Seite neben den Gewehren ist das Wappen des Schützenvereins „DIANA“ Rothenstein und auf der rechten Seite das Wappen des Schützengauges Weißenburg i. Bay. eingestickt. Auf der unteren Seite ist das Wappen des bayerischen Sportschützenbundes zu sehen. Gekrönt wird diese Darstellung von dem Schriftzug „Gut Schuss“



Beim Festzug durch Rothenstein beteiligten sich insgesamt 61 Vereine. Darüber hinaus wurden anlässlich des Jubiläums 25 Vereinsmitglieder mit der silbernen Ehrennadel des Schützenvereins für 25-jährige Treue und 4 Mitglieder für besondere Verdienste mit dem Protektorabzeichen in Gold ausgezeichnet.



Als die größte Herausforderung und Leistung der Rothensteiner Schützen und als wesentlicher Meilenstein in der weiteren Zukunftsentwicklung des Schützenvereins ist jedoch der Bau des Schützenhauses zu nennen.

Nachdem seit längerem bekannt war, dass der Schießstand im Gasthaus Schnitzlein nicht mehr den notwendigen Anforderungen des modernen Schießsports entspricht und ein notwendiger Umbau und Erweiterung der alten Schießanlage sich als nicht realisierbar herausgestellt hat, beschäftigte sich die damalige Vorstandschaft bereits im Herbst 1995, nach dem 25-jährigen Vereinsjubiläum, mit einem Schützenhausbau.

Nach einer relativ kurzen Planungsphase und weiterführenden Gesprächen mit den Zuschussgebern konnte das Bauprojekt erstmals den Vereinsmitgliedern anlässlich der Jahreshauptversammlung im Januar 1996 vorgestellt werden.

Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 22. Mai 1996 wurde mit absoluter Mehrheit der Schützenhausbau beschlossen.

Der Schützenhausbau war mit ca. 385.000 DM veranschlagt.

In Anbetracht der für den relativ kleinen Verein nicht unerheblichen Baukosten, haben sich alle die Entscheidung für den Neubau nicht leicht gemacht und vor allem die damalige Vorstandschaft unter Führung des 1. Schützenmeisters Karl Hüttinger hat hierbei eine hohe Verantwortung übernommen.

Die zügige Bearbeitung des Genehmigungsverfahrens, die Gewährung der finanziellen Zuschüsse des Freistaates Bayern, sowie die nachhaltige Unterstützung der Stadt Weißenburg durch Herrn Oberbürgermeister Reinhard Schwirzer, ermöglichte bereits ein Jahr später am 13. März 1997 den offiziellen Baubeginn.

Nach dem Einbau der gesamten Schießanlage und Fertigstellung des Innenausbaus konnte bereits am 11. Januar 1998, nach nicht einmal einjähriger Bauzeit, der Schießbetrieb im neuen Schützenhaus aufgenommen werden.

Der Schützenverein „DIANA“ Rothenstein verfügt seit diesem Zeitpunkt über eine moderne Schießanlage mit neun Schießständen und ist damit in der Lage auch größere Preisschießen durchzuführen.

Von den am Bau beteiligten 64 Helfern wurde eine Eigenleistung von fast 9.000 Arbeitsstunden erbracht.

Ohne diese Unterstützung und Mithilfe der Vereinsmitglieder wäre ein solches Bauvorhaben nicht erfolgreich durchzuführen gewesen.

Abgerundet wurde das Bauvorhaben am 25. April 1998 in der feierlichen Einweihung des Schützenhauses durch Pfarrer Hüttig. Als Ehrengäste nahmen an der Einweihungsfeier teil: 1. Gauschützenmeister Klaus Raab, Staatssekretär Rudolf Klinger, Landrat Georg Rosenbauer, Landtagsabgeordnete Christa Naas, Oberbürgermeister Reinhard Schwirzer, sowie weitere 200 Gäste.

Am 8. Juli 2000 feierte der Schützenverein mit einem Festzug, anschließender Totenehrung auf dem Friedhof und einem feierlichen Festakt im Schützenhaus sein 30-jähriges Vereinsjubiläum.

An der Feier beteiligten zahlreiche Ehrengäste, die eingeladenen Schützenvereine „Adler“ Suffersheim, „Jurahöhe“ Osterdorf, „Eichenlaub“ Raitenbuch, „Germania“ Emetzheim, sowie der FFW Rothenstein und der FFW Rothenstein a.d. Saale.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung am 26.01.2007 wurde der Anbau eines Umkleideraums an das bestehende Schützenhaus beschlossen.

Bei der Durchführung größerer Schießen bereiteten die bestehenden Platzverhältnisse im Schützenhaus den Schützen beim Umziehen und dem Deponieren der Schießausrüstung Probleme.

Im Zeitraum April bis August 2008 wurde durch die Eigenleistung von engagierten Vereinsmitgliedern der Anbau fertiggestellt.

Im Frühjahr 2009 wurde mit der Renovierung der kompletten Außenfassade das gesamte Bauvorhaben erfolgreich abgeschlossen.



Am 24. Mai 2009 wurde in Verbindung mit dem Sommerfest die Einweihungsfeier des Schützenhausanbaus durchgeführt. Im Anschluss fand nachmittags die von den Rothensteiner Schützen organisierte und vorbereitete Feier zur Proklamation der Gauschützenkönige 2009 des Schützengaus Weißenburg im Festzelt statt.

Im folgenden Jahr feierte der Verein am 16. Mai 2010 sein 40-jähriges Jubiläum.

Am Fest beteiligten sich zehn Nachbarvereine aus dem Schützengau Weißenburg und Eichstätt.

Im Beisein des 1. Gauschützenmeisters Werner Müller, des Landtagsabgeordneten Gerhard Wägemann, des Oberbürgermeisters Jürgen Schröppel und des stellvertretenden Landrats Robert Westphal sowie weiteren zahlreichen Ehrengästen wurde das Jubiläum im gebührenden Rahmen gefeiert.

Nach einem Standkonzert am Schützenhaus wurden die Nachbarvereine durch den Schützenverein „DIANA“ Rothenstein und den Patenverein „Germania“ Emetzheim zur anschließenden Totenehrung auf dem Friedhof abgeholt.

Im Anschluss an den Festgottesdienst durch Pfarrerin Enzmann im Festzelt, der Begrüßung und Festansprache des 1. Schützenmeisters Karl Hüttinger und Grußworten der Ehrengäste wurde ein kleines Festschießen, mit abschließender Siegerehrung durchgeführt.

Im Rahmen des Jubiläumsfestes wurden zahlreiche Vereinsmitglieder für 10- / 25- und 40-jährige treue Zugehörigkeit im Schützenverein „DIANA“ Rothenstein geehrt.

Darüber hinaus wurde der 1. Schützenmeister Karl Hüttinger durch den 1. Gauschützenmeister Werner Müller mit dem Ehrenkreuz in Bronze des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet.

In den zurückliegenden Jahren hat sich der Schützenverein „DIANA Rothenstein“ wesentlich verändert und positiv weiterentwickelt.

Viele zusätzliche Aufgaben sind aber auch hinzugekommen, die Verantwortung und das Arbeitsaufkommen ist für viele Vereinsmitglieder und die Vereinsführung erheblich angestiegen.

Die sportliche Weiterentwicklung steht weiter im Vordergrund.

2011 wurden zur Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten und somit Steigerung der Schießergebnisse zwei zusätzliche elektronische Schießstände angeschafft. Ein elektronischer Schießstand davon wurde von Heinz Schwenk gestiftet.

2015 gewann der Schützenverein DIANA Rothenstein zum ersten Mal seit Beginn des Wettbewerbs 1986 vor 32 Jahren das alljährliche Stadtschießen der Stadt Weissenburg und konnte den Erfolg in den darauffolgenden Jahren noch 4-mal wiederholen.

Im Jahr 2016 ergaben sich zwei maßgebliche Änderungen im Verein.

Karl Hüttinger gab nach 38 Jahren sein Amt als 1. Schützenmeister ab. Er übergab das Amt an Jürgen Käfferlein, der bis dahin 26 Jahre Schatzmeister im Verein war. Karl Hüttinger wurde für seine großartigen Verdienste und Leistungen zum Ehrenschiessenmeister ernannt und vom BSSB mit der Peter-Lorenz-Nadel in Silber geehrt.

Im gleichen Jahr beschloss die Hauptversammlung, die Umstellung auf ein komplettes elektronisches Treffermesssystem der Firma Meyton mit visueller Darstellung der Treffer im Aufenthaltsraum und am Schießstand. Die veranschlagten Kosten hierfür beliefen sich auf rund 30.000 €.



In der Sommerpause 2016 wurde in nur 6 Wochen die neue Schießanlage installiert und der Schießraum nach den neuen Sicherheitsrichtlinien saniert.

Am 30. Oktober 2016 wurde dann im Beisein von Mdl Manuel Westphal, Oberbürgermeister Jürgen Schröppel und des Gauschützenmeisteramtes der neue Schießstand mit einem Showwettkampf mit Bundesligaschützen eingeweiht.



2017 wurde das Schützenhaus zum Leistungstützpunkt des BSSB erhoben. Am 18. April 2017 wurde die Ernennung offiziell bei einem Schießtraining im Beisein des 2. Bezirksschützenmeisters Karl Renn durch Anbringen des Stützpunktschildes durchgeführt.

Dem Schützenverein DIANA Rothenstein gehören derzeit 100 Mitglieder an. Von den damals 22 Gründungsmitgliedern halten noch 5 Kameraden dem Verein die Treue.

Rothenstein im November 2019

1. Schützenmeister

1970 - 1978 Fritz Halbmeier
1978 - 2016 Karl Hüttinger
seit 2016 Jürgen Käfferlein

2. Schützenmeister

1970 - 1972 Fritz Pfister
1972 - 1982 Fritz Weislein
1982 - 1990 Hermann Schwenk
1990 - 1996 Manfred Hopf
1996 - 2006 Jürgen Schnaidt
2006 - 2008 Andreas Weislein
2008 - 2016 Karl-Heinz Riehl
seit 2016 Jürgen Schnaidt

Schatzmeister

1970 - 1972 Hans Wallmüller
1972 - 1974 Karl Hüttinger
1974 - 1976 Heinz Schwenk
1976 - 1980 Robert Schnaidt
1980 - 1984 Werner Salzner
1984 - 1988 Robert Salzner
1988 - 1990 Jürgen Schnaidt
1990 - 2016 Jürgen Käfferlein
seit 2016 Karl-Heinz Riehl

Schriftführer/in

1970 - 1978 Heinz Ahorn
1978 - 1980 Werner Salzner
1980 - 1982 Hermann Schwenk
1982 - 1986 Rudolf Hüttinger
1986 - 1990 Ursula Schwenk
1990 - 1996 Martina Dengler
1996 - 1998 Alexandra Wallmüller
1998 - 2008 Karl-Heinz Riehl
seit 2008 Andrea Hüttinger

Sportleiter

1994 - 1996 Robert Salzner
1996 - 2008 Rolf Käfferlein
seit 2008 Robert Dörntlein

Unsere Königinnen und Könige

Schützenklasse LG

1970	Karl Hüttinger sen.	1987	Heinz Müller	2004	Friedrich Kamm
1971	Karl Käfferlein	1988	Heinz Schwenk	2005	Anja Dörntlein
1972	Hermann Schwenk	1989	Matthias Halbmeier	2006	Daniel Holzinger
1973	Hermann Schwenk	1990	Hermann Schwenk	2007	Sonja Holzinger
1974	Walter Ahorn	1991	Robert Salzner	2008	Rolf Käfferlein
1975	Rudolf Hüttinger	1992	Werner Salzner	2009	Markus Fina
1976	Karl Hüttinger	1993	Rolf Käfferlein	2010	Sven Meyer
1977	Karl Hüttinger	1994	Jürgen Käfferlein	2011	Hermann Schwenk
1978	Hermann Schwenk	1995	Jürgen Käfferlein	2012	Jürgen Schnaidt
1979	Karl Hüttinger sen.	1996	Robert Salzner	2013	Karl-Heinz Riehl
1980	Fritz Halbmeier	1997	Rolf Käfferlein	2014	Sonja Holzinger
1981	Hermann Schwenk	1998	Norbert Merkel	2015	Rebecca Schnaidt
1982	Hermann Schwenk	1999	Hans Wallmüller	2016	Andreas Riehl
1983	Heinz Schwenk	2000	Anja Dörntlein	2017	Jürgen Schnaidt
1984	Fritz Weislein	2001	Alexandra Wallmüller	2018	Jürgen Käfferlein
1985	Fritz Halbmeier	2002	Jürgen Schnaidt	2019	Luana Satzinger
1986	Hermann Schwenk	2003	Eckhard Freist		

Jugend (LG und LP)

1999	Andrea Hüttinger
2000	Andrea Hüttinger
2001	Andrea Hüttinger
2003	Simone Hüttinger
2004	Simone Hüttinger
2005	Simone Hüttinger
2006	Alexander Riehl
2007	Alexander Riehl
2008	Alexander Riehl
2009	Sabine Riehl
2010	Sabine Riehl
2011	Sabine Riehl
2012	Rebecca Schnaidt
2013	Rebecca Schnaidt
2014	Lena Dörntlein
2015	Laura Schnaidt
2016	Paul Scheiderer
2017	Paul Scheiderer
2018	Paul Scheiderer
2019	Paul Scheiderer

Luftpisole (seit 2019)

2019	Larissa Dauner
------	----------------